BMW Group zum Jahresauftakt mit leichtem Absatzplus

Die BMW Group ist mit einem leichten Absatzplus ins Jahr 2019 gestartet. Die Auslieferungen der drei Marken BMW, Mini und Rolls-Royce übertrafen mit insgesamt 170 463 Auslieferungen im vergangenen Monat das Januar-Ergebnis des Vorjahres um 0,5 Prozent. Die Kernmarke legte um 0,8 Prozent auf 149 616 Fahrzeuge zu. Das ist ein neuer Höchstwert für einen Januar.

Mini verkaufte 20 575 Autos (minus 1,7 Prozent), während Rolls-Royce mit 272 Einheiten das Vorjahresergebnis von 209 Fahrzeugen deutlich übertraf. Der Motorradabsatz von BMW stieg im Januar um 1,5 Prozent auf 8578 Fahrzeuge. (ampnet/jri).

Bilder zum Artikel

Foto: